

LAV Athleten erfolgreich bei den Deutschen Meisterschaften in Zittau

Blumensträuße für Detlef Wickmann und Czeslaw Pradzynski

Anlässlich eines Trainingsabends der Kreisauswahlmannschaft des KLV Rotenburg in Zeven, wurde Czeslaw Pradzynski von der LAV Zeven im Kreise seiner Mannschaftskollegen und der Auswahlmannschaft mit einem Blumenstrauß vom KLV Vorsitzenden Theo Maxin geehrt. Theo Maxin betonte noch einmal wie wichtig Vorbilder für eine Sportart sind, und das ist Czeslaw Pradzynski in jeder Weise. Er ist nicht nur ein sehr erfolgreicher Leichtathlet der LAV Zeven, sondern auch als Trainer im Jugend- und Schülerbereich sehr engagiert. Czeslaw wurde im Juli bei den Deutschen Meisterschaften in Zittau, in der Altersklasse M55 über 100 m in 12,15 Sek. Deutscher Meister.

Bei der gleichen Veranstaltung in der AK M65 startete Detlef Wickmann aus Tarmstedt. Er konnte sich aufgrund eines energischen, aber taktisch richtigen Finish über 800 m in 2:30,64 Min. den Titel eines Deutschen Meisters erlaufen.

Für den 64-jährigen Heeslinger Sprinter Helmut Meier, gab es im letzten Jahr seiner Zugehörigkeit in dieser Altersklasse M60 keine Medaillenchancen. Er belegte über 100 m Platz vier in 13,35 Sek. sowie jeweils einen sechsten Platz über 200m in 27,57 Sek. und über 400m in 63,03 Sek..

Zum ersten Mal bei einer Deutschen Meisterschaft startete Rainer Liburg aus Sittensen. Der Mehrkämpfer hatte sich für den Weitsprung in Zittau qualifiziert, auch er belegte einen achtbaren sechsten Platz mit einer Weite von 4,45 m in der AK M60.

In der AK M45 lief Andreas Müller aus Heeslingen, er startete in diesem Jahr über die 1500 m Distanz. Auch für ihn war es der letzte Start in dieser Altersklasse. Am Ende belegte er einen 6. Platz, mit einer starken Zeit von 4:21,73 Min.

Allen anwesenden Teilnehmern gratulierte Theo Maxin zu ihren Erfolg.



Gruppenfoto der LAV Zeven von links: Rainer Liburg, Czeslaw Pradzynski, Andreas Müller, Helmut Meyer. Es fehlt Detlef Wickmann aus Urlaubsgründen.